

Artikel publiziert am: 09.12.2013 - 20.00 Uhr

Artikel gedruckt am: 13.12.2013 - 13.27 Uhr

Quelle: <http://www.wa.de/lokales/bergkamen/schnitzel-hardrock-axxis-bergkamen-3263177.html>

Volles Haus beim ersten „Ruhrpott Rock Dinner“

HEIL - Das Schnitzeessen beim Funkerclub Bergkamen ist bekanntermaßen eine Tradition, doch so voll wie am vergangenen Wochenende war es dabei noch nie. Kein Wunder, denn im Clubheim im Ortsteil Heil fand jetzt das erste „Ruhrpott Rock Dinner“ statt.



© Volkmer

Eine Kostprobe aus der Schnitzepfanne gab es auch für Keyboarder Harry Oellers, der den Fans danach die neuen Songs vorspielte.

Dabei handelte es sich um eine besondere Zusammenkunft, zu der die Hardrock- Gruppe Axxis eingeladen hatten. Im Rahmen eines urigen Schnitzeessens lauschten Fans einer Auswahl an neuen Songs, die erst Ende Februar in die Läden kommen. Ursprünglich war die Veranstaltung für 30 Besucher geplant, doch da die Tickets binnen weniger Stunden ausverkauft waren, entschied sich die Band, bis an die Kapazitätsgrenzen des Heims zu gehen, in dem sich das bandeigene Studio befindet.

80 Fans aus ganz Deutschland und sogar aus der Schweiz, den Niederlanden sowie Spanien erschienen zu dem besonderen Event. „Wir haben uns am Anfang dieses Jahres hingesetzt und wollten ein neues Album aufnehmen. Da erinnerte unser Gitarrist Marco daran, dass vor fast 25 Jahren unser erstes Album Kingdom Of The Night erschienen ist. Da war schnell klar, dass wir einen zweiten Teil einspielen wollen“, erklärt Sänger und Produzent Bernhard Weiß. Die Schwierigkeit habe dann darin bestanden, sich in die früheren Tage der Band zurückzusetzen, um auch dem Sound der ersten Tage nahe zu kommen. Doch schon nach kurzer Zeit setzte die Reise in die Vergangenheit viel Kreativität frei, dass so viele Songs entstanden, die nun gar nicht mehr auf eine CD passen.

Album-Nachfolger nach genau 25 Jahren

Nachdem das Axxis-Debüt am 28. Februar 1989 erschien, wird 25 Jahre später, am 28. Februar 2014, „Kingdom Of The Night Part 2“ mit zwei einzelnen CDs veröffentlicht. Es wird eine „Black Edition“ mit härteren Power Metal-Songs und eine „White Edition“ geben, auf der sich auch ruhigere Tracks finden. „Wir wollen einen Querschnitt der Sachen anbieten, die wir in den Jahren gemacht haben“, so der Sänger, der schon seit vielen Jahren in Unna wohnt.

Während das Küchenteam in Rekordzeit stolze 80 Schnitzel servierte, hatten Funkerclub Vorsitzender Harry Runge und Geschäftsführer Dieter Scheunemann am Zapfhahn alle Hände voll zu tun. „So eine Veranstaltung hat es hier auch nicht gegeben“, erklärt Runge. Mit den Musikern, die nebenan regelmäßig proben, käme man schon seit Jahren gut aus. „Mittlerweile gehen einige Funker sogar zu den Konzerten der Band“, hat Scheunemann festgestellt. Es kommt dazu vor, dass eine Axxis-CD läuft, wenn an jedem ersten und dritten Freitag im Monat ab 19 Uhr die großen Schnitzel für die Öffentlichkeit serviert werden.

Bei den Zuhörern kam das neue Material nach dem Essen durchweg gut an. Viele kraftvolle und melodisch-mitreibende Nummern, ein paar gefühlvolle Balladen bis hin zu einem frischen Folk-Rock-Song – Axxis haben den Nerv ihrer Anhänger einmal mehr getroffen. „Eine rundherum gelungener Abend. Erst leckeres Essen und dann die überzeugenden neuen Songs – da hat sich die lange Fahrt definitiv gelohnt“, sagte Volker Braubach, der mit Gattin Anja und Sohn Enrico extra aus dem vier Stunden entfernten Rendsburg angereist war.

„Diese ungewöhnliche Kombination ist einfach gut und die neuen Songs bieten einen guten Auszug aus allem, was die Band in ihren fast 25 Jahren produziert hat“, zeigt sich auch der langjährige Fan Jan Pollnow aus Köln begeistert. Nach dem Erscheinen der beiden Alben werden Axxis im kommenden Jahr ab dem 26. März auf große Deutschlandtour gehen. - chv

Artikel lizenziert durch © wa

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.wa.de>